07 |Neusser Weyhe

MITTELPUNKT

Viktor Nonos dreiteilige, spiralförmig geschnittene Skulptur aus dem Jahr 2015 thematisiert das Zusammenwachsen der drei Neusser Ortsteile Neusserfurth, Weyhe und Weissenberg, die noch vor 100 Jahren den verschiedenen Gemeinden Kaarst, Büderich und Neuss angehörten. Die Neusser Weyhe und die Birkenallee dienten als Trasse für eine heute fast vergessene Eisenbahnlinie. Nordpark und Jröne Meerke entstanden durch Ausschachtungen, um die Linie zu nivellieren. Die Natur wird angepasst, verändert ihre Struktur, bewahrt jedoch ihre Eigenheit. Genau wie das Material Holz, das man zwar verändern und modellieren kann, das aber doch seine Charakteristika beibehält.
Mit dem Skulpturenensemble des gebürtigen Künstlers aus der Nordstadt weihte der Initiativkreis die erste, aus Spenden finanzierte Arbeit ein.

08 |Venloer Straße/
Neusser Weyhe

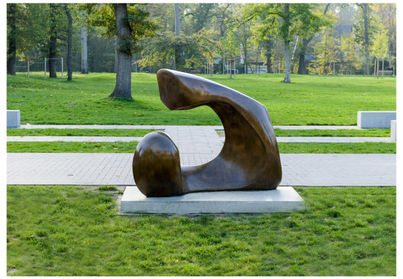
HERMANN-JOSEF DUSEND PLATZ

Der in Neuss lebende Bildhauer und Steinmetzmeister Friedrich Meyer schuf mit der 2,70 m hohen, viereckigen Stele aus naturbelassenem heimischen Basalt und dem daneben stehenden niedrigen Sitzstein eine Skulptur zur Erinnerung an das vielfältige Wirken des ehemaligen Caritasdirektors, ehrenamtlichen Landrats und Präsidenten der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Hermann-Josef Dusend. Am 14. Mai 2011 übergab die Bruderschaft den Hermann-Josef-Dusend-Platz, an dessen Finanzierung sich auch der Initiativkreis beteiligte.

SKULPTUR „C“

Ermöglicht durch Spenden konnte der Inititativkreis Nordstadt 2019 die Bronzeskulptur „C“ einweihen. Die Neusser Künstlerin Carola Eggeling stellt Marie Curie in abstrakter Weise dar, „wie sie sich über ihre Forschung beugt und auch gleichzeitig auf die Welt schaut, die sie durch diese so verändert hat.“ Im neugestalteten Jostensbusch gegenüber dem Marie-Curie Gymnasium können die schwungvollen Formen der abstrakten Skulptur mit den fein gearbeiteten asymmetrischen Kanten von allen Seiten erforscht werden.

09 |Jostenallee
„Jostensbusch“



KREUZ-BOOT-FORM

Das von der Neusser Künstlerin Gudrun Salz bereits 1991 – 1993 geschaffene Skulpturenensemble wurde nicht für einen speziellen Ort konzipiert, sondern soll sich als Arbeit in jede Umgebung einfügen. Die drei Steinplastiken aus Anröchter Dolomit, zwischen 2,80 und 3,79 m lang, erhalten trotz ihres Gewichts von fast einer Tonne durch die Installation auf je vier lackierten und verschweißten Stahlplatten eine gewisse Leichtigkeit. Mit der Aufstellung des Ensembles Anfang 2013 verspricht sich der Neusser Bauverein AG eine künstlerische Aufwertung seiner ansonsten eher einfachen Wohnanlage.

10 | Am Kotthauserweg

BÜRGER DER NORDSTADT
Initiativkreis
Nordstadt e.V.
WIR WACHSEN ZUSAMMEN

seit 25 Jahren
engagiert und aktiv
für die Bürger der Nordstadt

25

Initiativkreis Nordstadt e.V. | Kunst und Kultur

Redaktion und Fotos: Ulla Born, Beate Pricking
Texte: Beate Pricking, Ulla Born, Neusser Denkmäler hrsg. von „Die Heimatfreunde“

Am Strickmorgen 7, 41464 Neuss

Tel. +49 2131 43494
info@initiativkreis-nordstadt.de
http://initiativkreis-nordstadt.de

SKULPTUREN DER NEUSSER NORDSTADT